



Nr. 011/10
Magdeburg, 16. März 2010

Praxisassistentinnen schließen Fortbildung erfolgreich ab / Minister Bischoff will mehr aufsuchende Versorgung

Die ersten auf Initiative des Landes qualifizierten nichtärztlichen Praxisassistentinnen haben ihre Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen. In der Fit-Bildungs-GmbH Magdeburg konnten die 19 Frauen am Mittwoch ihr Zertifikat überreicht bekommen. Der Kurs umfasste 270 Stunden Theorie- und Praxisunterricht. Die Praxisassistentinnen können nunmehr in Anlehnung an das 2007/2008 erfolgreich durchgeführte Modellprojekt der mobilen Praxisassistentin vom Hausarzt delegierbare Tätigkeiten übernehmen. Das soll insbesondere die medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum verbessern sowie für Frauen neue qualifizierte Berufsfelder eröffnen.

Gesundheitsminister Norbert Bischoff erklärte anlässlich der Zertifikatsübergabe: „Die Menschen werden immer älter. Das ist gut. Mit dem Alter steigt aber auch das Risiko zu erkranken.“ Die neuen Praxisassistentinnen sieht Bischoff als Teil eines neuen Systems mit mehr aufsuchenden Versorgungsstrukturen. Bischoff: „Leitgedanke ist, dass die Hilfe zum Menschen kommt.“

Die geschulten Praxisassistentinnen fahren im Auftrag der Hausärztinnen und Hausärzte zu den Patienten und Patientinnen. Denen bleiben damit bei kleineren Problemen und Routine-Abklärungen lange Wege in Arztpraxen erspart. Die Hausärztinnen und Hausärzte werden zudem entlastet. Zu den Aufgaben der Praxisassistentinnen zählen neben der Einschätzung des allgemeinen Befindens, der Patientenberatung und Schulung auch das Messen von Blutdruck und Blutzucker oder das Versorgen von Wunden und die Blutentnahme.

Dem ersten Kurs soll noch in diesem Jahr ein zweiter folgen. Für die Qualifizierungen stehen bis 2011 rund 133.000 Euro aus Mitteln des Landes und des Europäischen Sozialfonds zur Verfügung. Gesundheitsministerium, Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt und AOK hatten 2007 das Modellprojekt mobile Praxisassistentin ins Leben gerufen. In Arztpraxen in Gardelegen, Stolberg, Hadmersleben und Oschersleben nahmen seinerzeit neun mobile Praxisassistentinnen ihre Tätigkeit auf. Sie sind heute noch im Einsatz. Darüber hinaus werden in verschiedenen Initiativen durch die KV sowie das Land weitere Fachkräfte qualifiziert.

Hinweis für Redaktionen:

Die Übergabe der Zertifikate an die 19 Praxisassistentinnen erfolgt im Beisein des Ministeriums-Abteilungsleiters Gesundheit, Dr. Dr. Reinhard Nehring, am (heutigen) Mittwoch, 17. März 2010, um 18.00 Uhr in der Fit-Bildungs-GmbH in Magdeburg in der Halberstädter Straße 42. Interessierte Journalistinnen und Journalisten sind herzlich zur Berichterstattung in Wort und Bild eingeladen.

PRESEMITTEILUNG

Verantwortlich: Pressestelle MS
Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg
Tel.: (0391) 567-4612
-4607
-4608

Fax: (0391) 567-4622
Email: MS-Press@ms.sachsen-anhalt.de
Internet: www.ms.sachsen-anhalt.de